



SCHÜLERWETTBEWERB 2020 | EINLADUNG ZUM MITMACHEN

Das Geschichtsforum Schleiden e.V. führt auch 2020 einen Schülerwettbewerb für Schülerinnen und Schüler ab Klasse fünf durch. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Habt Ihr Lust, zu geschichtlichen Themen zu recherchieren, Zeitzeugen zu befragen, dazu Bilder und weitere Informationen zu finden und die Ergebnisse in einem Aufsatz zusammenzufassen? Dann seid Ihr eingeladen mitzumachen!

Lest die folgenden Informationen und meldet Euch bald und unverbindlich mit dem [Online-Anmeldeformular](#) für den Wettbewerb 2020 an.

THEMA 2020 – KINDHEIT UND JUGEND IN DER NACHKRIEGSZEIT IN SCHLEIDEN UND DER NÄHEREN UMGEBUNG

Wie lebten und lernten Kinder, Schülerinnen, Schüler und Jugendliche in der damaligen Zeit? Wie war das damals **bei uns, in Schleiden, im Schleidener Tal, in den Höhendörfern?**

Es gibt bestimmt Zeitzeugen im Verwandten- oder Bekanntenkreis, die diese Zeit als Kinder und Jugendliche erlebten und dazu einiges erzählen können und gerne für ein Interview zur Verfügung stehen.

Sicher gibt es interessante Bilder in dem einen oder anderen Familienalbum aber auch alte Zeitungsartikel, Dorf- und Schulchroniken können herangezogen werden. Gerne dürfen Eltern, Verwandte, Freunde oder Lehrer mithelfen, Tipps geben oder bei der Themenauswahl helfen.

Der Aufsatz soll die Ergebnisse Eurer Recherchen wiedergeben. Ihr könnt Euch auf bestimmte Personen beziehen oder auch eine allgemeine Beschreibung wählen, zum Beispiel Handwerkerhaushalt in Herhahn, Volksschülerin in Schleiden, Nebenerwerbslandwirt in Dreiborn, Kirmes als Kind in Olef, Bäckerlehrling aus Gemünd. Dabei könnt Ihr auch auf gesellschaftliche Fragen eingehen wie die Unterschiede zwischen Arm und Reich oder die Rolle von Mann und Frau.

PREISE

Die Beiträge werden unter Ausschluss des Rechtsweges von einer unabhängigen Kommission bewertet.

- 1. Preis: 300 €,**
- 2. und 3. Preis: je 100 €,**
- 4. bis 10. Preis: je 50 €**

Außerdem gibt es auch für nicht prämierte Beiträge, die vom Geschichtsforum veröffentlicht werden, jeweils **30 €** als Belohnung.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5.
- Möglich sind Einzel- und Gruppenarbeiten.
- Der Umfang der Arbeit sollte mindestens drei Textseiten umfassen.
- Meldet Euer Projekt an auf: **schülerwettbewerb2020.gf-sle.de**
- Anmeldeschluss: **16.02.2020**
- Abgabetermin der Arbeit: **30.04.2020**
- Sendet Eure fertige Arbeit per E-Mail an wettbewerb2020@gf-sle.de. Texte sollten mit einem Textverarbeitungsprogramm (z.B. Word) erstellt werden, Bilder und Dokumente solltet Ihr eingescannt oder abfotografiert möglichst im JPG-Format separat beifügen. Bitte das Urheberrecht beachten.
- Der Speicherung der in Zusammenhang mit der Teilnahme erfassten personenbezogenen Daten und einer Veröffentlichung Eurer Beiträge muss zugestimmt werden

- Die Bewertung der Arbeiten erfolgt neben einer inhaltlichen Beurteilung auch unter Berücksichtigung von Rechercheaufwand und Alter.

VERÖFFENTLICHUNG

Die Teilnehmer und die Preisträger werden in einer vom Geschichtsforum organisierten kleinen Feier der Presse und Öffentlichkeit vorgestellt. Eine Veröffentlichung der Arbeiten in einem unserer Jahreshefte und/oder auf unserer Internetpräsenz ist vorgesehen.

ANMELDUNG UND KONTAKT

ANMELDUNG: wettbewerb2020.gf-sle.de oder auf <https://gf-sle.de/>

E-MAIL: wettbewerb2020@gf-sle.de,

TEL.: 02445 1884

ANSCHRIFT: GESCHICHTSFORUM SCHLEIDEN E.V., KIRSCHDELL 2, 53937 SCHLEIDEN

EINIGE UNVERBINDLICHE ANREGUNGEN ZUR THEMENWAHL

Wie war das im Haushalt und in der Familie? Die Rollen von Mutter, Vater und Kindern? Wie wurde geheizt, gebadet, gewaschen, gebacken, gekocht, gegessen, gespart, ...? Wie waren die Wohnverhältnisse?

Wie kaufte man was, wo ein (Z.B Lebensmittel, Kleidung, Haushaltsgeräte, Vieh, ...)?

Wie kam man zur Schule und zur Arbeit? Welche Schulen gab es? Wie war die Stellung der Lehrpersonen? Gab es noch die Prügelstrafe?

Wie hielt man es mit der Religion, ging man zur Kirche und wie kam man dahin? Besuch der Schulmesse und der Andacht?

Wie sahen die Arbeitsplätze aus, welche Hilfsmittel und Geräte gab es beispielsweise in der Landwirtschaft, in der Forstwirtschaft, in der Fabrik, im Büro, im Handwerksbetrieb.

Wie informierte man sich über das Geschehen in der Welt und in der näheren Umgebung (Radio, Fernsehen, Telefon, Tageszeitungen, Kataloge, Vereine, Kneipen, ...)?

Wie sahen Sport und Vereinsleben aus? Gab es einen Familienurlaub? Wie verreisten Familien? Wie fühlte sich ein(e) Auszubildende(r) in der Lehrlingsausbildung?

Wie war das mit der Politik und dem „Wirtschaftswunder“ oder als Gastarbeiter, Vertriebener, Flüchtling oder Migrant?

Wählt aus dem breiten Themenspektrum – Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Seid Ihr unsicher, helfen wir Euch gerne weiter. Meldet Euch einfach telefonisch oder per E-Mail.



GLIEDERUNGSVORSCHLAG

Einleitung: Kurze Einführung ins Thema. Warum wurde es gewählt? Wer wurde befragt? Welche weiteren Informationen konnten herangezogen werden?

Hauptteil: Einordnung des Themas in die damalige Zeit (War es damals überall in Deutschland so?). Ergebnisse der Befragungen und Recherchen.

Schluss: Euer Fazit, Vergleich mit der Situation heute, Ausblick.

Anhang: Fotos, Dokumente, Zeichnungen als Ergänzung zum Text.

**Auf geht's, seid dabei, wenn es um Leben und Alltag
der Jugend in den Nachkriegsjahrzehnten geht!**